

Bezirk Suhl

31. Ortsteil Siegmundsburg aus der Gemeinde Steinhaid zur Bildung der selbständigen Gemeinde Siegmundsburg, Kreis Neuhaus.

/ v.

Inkrafttreten

Diese territorialen Veränderungen treten am 1. Januar 1957 in Kraft.

Berlin, den 14. Dezember 1956

**Der Ministerrat
der Deutschen Demokratischen Republik**

| | |
|-------------------------------------|--|
| Der Ministerpräsident Grote wohl | Der Staatssekretär für Angelegenheiten der örtlichen Räte Peplinski |
|-------------------------------------|--|

Beschluß

**über Veränderungen von Bezirks-, Kreis- und
Gemeindegrenzen und Umbenennungen
von Gemeinden.**

Vom 21. Dezember 1956

Auf Grund des § 4 der Verordnung vom 6. Januar 1955 über die Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Änderung von Bezirks-, Kreis und Gemeindegrenzen und Umbenennung von Gemeinden (GBL. I S. 17) werden auf Grund der Beschlüsse der beteiligten örtlichen Volksvertretungen nachstehende territoriale Veränderungen bestätigt:

I.

Änderungen der Bezirkszugehörigkeit von Gemeinden

1. Gemeinde Niederwiera aus dem Kreis Altenburg, Bezirk Leipzig, in den Kreis Glauchau, Bezirk Karl-Marx-Stadt;
2. Gemeinde Köthel aus dem Kreis Schmölln, Bezirk Leipzig, in den Kreis Glauchau, Bezirk Karl-Marx-Stadt.

II.

Änderungen der Kreiszugehörigkeit von Gemeinden

Gemeinde Ruppertsdorf aus dem Kreis Borna in den Kreis Altenburg und gleichzeitige Zusammenlegung mit der Gemeinde Wintersdorf zur Gemeinde Wintersdorf, Kreis Altenburg, Bezirk Leipzig.

III.

Zusammenlegungen von Gemeinden**Bezirk Leipzig**

1. Gemeinden Altpoderschau und Neupoderschau zur Gemeinde Poderschau, Kreis Altenburg;
2. Gemeinden Gähsnitz und Ziegelheim zur Gemeinde Ziegelheim, Kreis Altenburg;
3. Gemeinden Kraasa und Naundorf zur Gemeinde Naundorf, Kreis Altenburg;
4. Gemeinden Hemmendorf und Bemdorf zur Gemeinde Berndorf, Kreis Borna;

5. Gemeinden Rüssen und Kleinstorkwitz zur Gemeinde Rüssen-Kleinstorkwitz, Kreis Borna;
6. Gemeinden Dreiskau und Muckern zur Gemeinde Dreiskau-Muckern, Kreis Borna;
7. Gemeinden Werbelin und Kattersnaundorf zur Gemeinde Kattersnaundorf, Kreis Delitzsch;
8. Gemeinde Dorna und Stadt Grimma zur Stadt Grimma, Kreis Grimma;
9. Gemeinden Gottscheina und Hohenheida zur Gemeinde Hohenheida, Kreis Leipzig-Land;
10. Gemeinden Kleinliebenau und Dölzig zur Gemeinde Dölzig, Kreis Leipzig-Land;
11. Gemeinden Kleinragewitz und Ganzig zur Gemeinde Ganzig, Kreis Oschatz;
12. Gemeinden Terpitz und Gaunitz zur Gemeinde Gaunitz, Kreis Oschatz;
13. Gemeinden Göldschen und Röthenitz zur Gemeinde Röthenitz, Kreis Schmölln;
14. Gemeinden Dögnitz, Lübschütz und Püchau zur Gemeinde Püchau, Kreis Wurzen;
15. Gemeinden Kollau und Thallwitz zur Gemeinde Thallwitz, Kreis Wurzen;
16. Auflösung der Gemeinde Prehna, Kreis Schmölln, und Eingliederung
 - a) des Ortsteiles Prehna in die Gemeinde Lumpzig, Kreis Schmölln,
 - b) des Ortsteiles Meucha in die Gemeinde Dobitschen, Kreis Schmölln;

Bezirk Karl-Marx-Stadt

17. Gemeinden Gassenreuth und Sachsgrün zur Gemeinde Sachsgrün, Kreis Oelsnitz i. V.;
18. Gemeinde Hartmannsgrün und Stadt Oelsnitz i. V. zur Stadt Oelsnitz i. V., Kreis Oelsnitz i. V.

IV.

**Herauslösung von Ortsteilen
zur Bildung selbständiger Gemeinden**

Bezirk Leipzig

1. Ortsteile Kahnsdorf, Pürsten und Zöpen aus der Gemeinde Neukieritzsch zur Bildung der selbständigen Gemeinde Kahnsdorf, Kreis Borna;
2. Ortsteil Nischwitz aus der Stadt Wurzen zur Bildung der selbständigen Gemeinde Nischwitz, Kreis Wurzen.

V.

Inkrafttreten

Diese territorialen Veränderungen treten am 1. Januar 1957 in Kraft.

Berlin, den 21. Dezember 1956

**Der Ministerrat
der Deutschen Demokratischen Republik**

| | |
|-------------------------------------|--|
| Der Ministerpräsident Grote wohl | Der Staatssekretär für Angelegenheiten der örtlichen Räte Peplinski |
|-------------------------------------|--|